

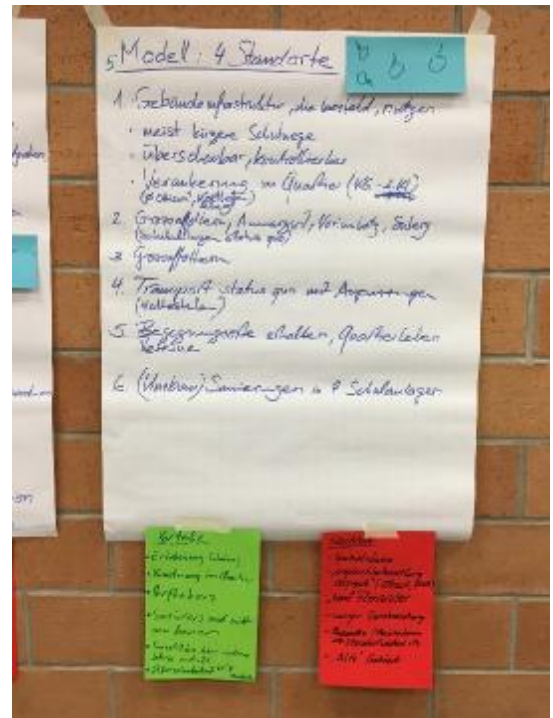
Variante 1: 4 Schulstandorte (status quo)

Vorteile:

- + Erlebnis Schulweg
- + Verankerung im Quartier
- + Dorfleben
- + Sanieren und nicht neu bauen
- + Investition über mehrere Jahre verteilt
- + Überschaubarkeit bei 4 Standorten

Nachteile:

- Spezialräume
- „Ungleichbehandlung Dorfteile“ (Ottiswil, Kosthofen)
- „keine“ Flexibilität
- weniger Durchmischung
- Besondere Massnahmen -> Standortwechsel etc.
- „alte“ Gebäude



1. Welches sind die Hauptmerkmale ihres angepassten Schulmodells?

- **Bestehende Gebäudeinfrastruktur nutzen, meist kürzere Schulwege, allgemein überschaubar und kontrollierbar, Verankerung in Quartier (KG – 2. Kl.) (ausgenommen Ottiswil, Kosthofen, Suberg).**

2. Wo führen Sie mit den künftigen Schülerzahlen in den nächsten Jahren organisatorisch eine stabile, aber auch künftig flexibel handhabbare Schulorganisation (wo welche Zweijahrgangsklassen)?

- **Grossaffoltern, Ammerzwil, Vorimholz, Suberg (status quo).**

3. Wo führen Sie künftig ein (entwicklungsfähiges) Tagesstrukturangebot?

- **Grossaffoltern.**

4. Wie lösen Sie die Schulwegfrage/den anfallenden Schülertransport?

- **Transport wie bisher mit Anpassungen (Haltestellen).**

5. Wie könnten Sie mit ihrem Lösungsansatz allenfalls weitere Bedürfnisse der Gemeinde abdecken:

- **Begegnungsorte bleiben erhalten, Quartierleben, Vereine.**

Welche Konsequenzen und/oder Vor- und Nachteile haben Ihre Lösungen?

Sanierungen und bauliche Anpassungen an 4 Schulanlagen.

Zusammenfassung:

Weiterhin 4 Schulstandorte, vorhandene Infrastruktur nutzen, lediglich Sanierungen tätigen und Schulhäuser mit baulichen Massnahmen auf Bedürfnisse anpassen, meist kürzere Schulwege, bessere Überschaubarkeit an den Schulstandorten (kontrollierbar), Begegnungsorte/Dorfzentren bleiben bestehen, Möglichkeit Sanierungskosten über mehrere Jahre zu verteilen, Ungleichbehandlung der Dorfschaften bei weiterhin 4 Schulstandorten. Kein Favorit (50/50).

Gruppe 3: Adrian Bühler, Stephan Hänni, Elsa Erb, Martin Frey, Tonja Jordi, Michelle Brack